



De Septämber meint´s halbeguet,
 verby isch jedi Summer-Gluet,
 doch frührsch nanig im TIXI, Du
 hörsch vom Fahrgascht "I love you"

Veränderungen im Fahrteam

Stand per 26. September 2013: 445

Herzlich willkommen

- Patrick Bättig
- Daniel Boner
- Hansueli Greiner
- Lorenzo Marazzi

Adieu & vielen Dank

- Adriana Mautone

Fahrerlinie 044 404 13 88
 Fahrzeuglinie 044 404 13 89
 E-Mail Einsätze einsatz@tixi.ch
 E-Mail Fahrteamleitung david.meili@tixi.ch

Internet www.tixi.ch
 Intern Benutzername TIXI
 Intern Kennwort Fahrdienst

TIXI Zürich
 Fahrdienst für Menschen
 mit Behinderung
 Mühlezelgstrasse 15, 8047 Zürich

Redaktion Christine Müller
 Erscheinung 1x monatlich
 Auflage 500 Exemplare
 geht an FahrerInnen, Mitarbeitende, Vorstand

TIXI **JAHRE**
30
 Fahrdienst für Menschen mit Behinderung

TIXI Fahrnews

September 2013

JAHRE
30

Fahrdienst für Menschen mit Behinderung



- 1 Freiwilligenarbeit in Zahlen
- 2 TIXI am Hechtplatz
- 3 Multimobil mit TIXI
- 3 Spendenaufruf im Oktober
- 3 Was ist zu beachten, wenn...
- 4 Veränderungen im Fahrteam

Ohne Freiwillige geht nichts

Gemäss Bundesamt für Statistik leisten Schweizerinnen und Schweizer im Jahr 640 Millionen Arbeitsstunden unentgeltlich.

Unverzichtbarer Verzicht

Ein veritables Heer von Freiwilligen verrichtet in der Schweiz täglich Schwerarbeit. Ohne sie gäbe es keine Grossveranstaltungen wie das Eidgenössische Schwingfest, Bergbauern müssten Ihre Alp verlassen, das Pflegepersonal in Spitälern und Heimen wäre überfordert und Brände oder Naturkatastrophen hätten verhängnisvolle Auswirkungen. Wären Löhne fällig, käme dies die Gesellschaft mit über 30 Milliarden Franken teuer zu stehen.

Freiwilligenarbeit als Wirtschaftsfaktor

Misst man die 640 Mio. ehrenamtlich geleisteten Stunden an der Gesamtzahl von 755 Mio. Arbeitsstunden, die jährlich im Gesundheits- und Sozialwesen bezahlt werden, erkennt man die Dimensionen. Unbezahlte Hausarbeit und Kinderbetreuung sind darin nicht berücksichtigt.

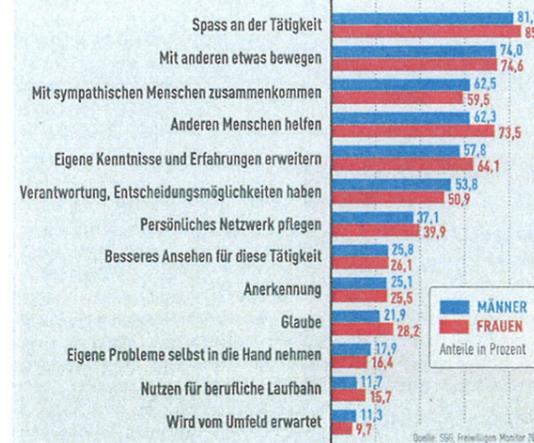
Überzeugende Motive

19.9% der ständigen Wohnbevölkerung der Schweiz nehmen mindestens eine unbezahlte, ehrenamtliche oder freiwillige Tätigkeit in einem Verein, einer Institution oder Organisation wahr. Die Beweggründe dafür sind vielfältig, wie die Grafik links zeigt. Der Grundtenor ist allerdings klar: Mit Freude eine Tätigkeit ausführen, um gemeinsam etwas zu bewegen.

Textquellen: Erich Bürgler, «Ohne Freiwillige geht nichts»; Bundesamt für Statistik, Freiwilligenarbeit

Motive der Freiwilligen

Anteile der Freiwilligen, die das jeweilige Motiv als wichtig erachten



TIXI am Hechtplatz



Chrigi & the Farmerstängel live für die TIXI Freiwilligen

Auf dem schmucken, mit Pflastersteinen besetzten Hechtplatz, direkt am Limmatquai, bot sich den Passanten ein aussergewöhnlicher Anblick. Gut gelaunt und zahlreich standen sie da im blauen T-Shirt, die Stars der Veranstaltung und das wichtigste Kapital des TIXI Fahrdienstes: die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer.

Die Stadt Zürich bewarb unseren Anlass im Voraus intensiv, was zwar nicht zu einem riesigen Besucherstrom führte, TIXI aber wertvolle



Begegnungen mit Qualität bescherte. Konkrete Neufahreranfragen wurden gestellt. Kleine und grosse TIXI Fans und wissensbegierige E-TIXI Interessierte fanden den Weg zum Festplatz. Als Publikumsmagnet sorgten Chrigi und seine professionellen Musiker für ein würdiges, stimmungsvolles Rahmenprogramm. Die teilnehmenden Fahrerinnen und Fahrer nutzten die Gelegenheit, neue TIXI Gspöni kennenzulernen, miteinander zu plaudern und eifrig zu fachsimpeln.

Herzlichen Dank an alle, die dabei waren, fachkundig Auskunft gaben und den Tag zum gelungenen TIXI Fest machten. «Äs hät gfäget!»



TIXI Freiwillige, Interessenten und Musikfans treffen am Hechtplatz aufeinander

Ein ganz spezielles Dankeschön gilt auch unserem umtriebigen Fotografen Gerd Müller. Er knipste fleissig Bilder an dieser und anderen TIXI Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Die Fotos stellt er uns grosszügigerweise kostenlos zur Verfügung. Alle Bilder in dieser Fahrnews stammen übrigens von ihm.

Einige Teilnehmende aus der TIXI Familie



Multimobil mit TIXI

Das herrliche Wetter lockte Zehntausende in die autofreie Zürcher Innenstadt. Den Besuchern wurde einiges geboten. Sie setzten sich ins Rikscha-Taxi oder ins eTukTuk, drehten eine Runde mit dem Twike oder auf dem E-Bike. Die Aktivitäten fanden Anklang und wurden rege genutzt.

Bei TIXI durften die Kleinsten im Schüttelauto Platz nehmen, die Grossen steckten ihre Köpfe neugierig ins E-TIXI. Dank den EKZ präsentierte sich TIXI in diesem Jahr nämlich nicht nur als Botschafterin für benachteiligte Verkehrsteilnehmende, sondern auch als umweltbewusster Dienstleister.

So gelang es, an prominenter Lage am Limmatquai, viele Festteilnehmer zum Verweilen zu bringen. Sie vertieften sich in Geschichten auf den Jubiläumstafeln, schauten sich den Glückwunschfilm an und erkundigten sich nach unseren Erfahrungen mit dem E-Mobil.



TIXI Auftritt am Multimobiltag

Spendenaufruf im Oktober

Mitte Oktober ist es wieder soweit, der letzte von vier jährlichen Spendenaufrufen wird an zahlreiche Haushalte verschickt. Dieses Mal stellte sich Doris Frei, eine unserer neuen TIXI Fahrerinnen, für die bewährte Bildstrecke auf der Rückseite des Briefes zur Verfügung.

Auf sehr sympathische Art und Weise wird in Bild und mit kurzen Aussagen erzählt, wie Doris die Begegnungen auf Ihren ersten Fahrten erlebt.

Firmenkontakte erhalten gleichzeitig einen Flyer, der auf Sponsoringmöglichkeiten hinweist. Darin erläutern wir, was der Unterhalt eines Fahrzeugs pro Jahr kostet. Piktogramme zeigen auf, dass Service, Reinigung, Wartung, Reparatur, Versicherung und Steuern Kosten von CHF 8'000 pro Fahrzeug verursachen. Als attraktive Gegenleistung darf das Logo des Partners auf dem TIXI Auto während 365 Tagen mitfahren.

Was ist zu beachten, wenn...

...du deine Fahrschicht abgeschlossen hast? Bitte nach jeder Schicht das TIXI Auto tanken. Da die Anzeige wegen des Fahrzeugumbaus nicht korrekt funktioniert, kann es sonst vorkommen, dass der nächste Einsatz frühzeitig endet.